

Widersacher

Widersacher, miese Macher,
stülpen sich auf Werk und Meinung
und manch' lumpige Erscheinung
hält sich schon für den Entfacher
wahrer, ehrlicher Ideen –
dabei ist gar nichts zu sehen!

Widersacher sind nicht lieblich,
ob es Hirsche sind, ob Frauen,
die sich dir noch anvertrauen.
Allesamt sind sie betrüblich,
weil sie glauben klug zu sein –
edel, im Gewissen rein...

Widersacher sollten prüfen,
ob, was sie da stolz vertreten,
mehr ist, als das nachzubeten,
was in off'nen Modebriefen,
Schwarz auf Weiß geschrieben steht –
denn auch das ist gern verdreht!

Widersacher mit Gefühlen
steinigen und sie vertuschen,
indem sie liebend gern verpfuschen,
nach Macht und Vorteil dabei schielen,
was von Künstlerhand gemacht –
da sag' ich nur: „Gute Nacht!“

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)